

Nach ein paar einleitende Worte von Herrn Voigt - Fachdienstleiter des Amtes Allgemeiner Sozialer Dienst - über den derzeitigen Stand des Konzeptes "Frühe Hilfen für Familien" stellt Herr Kaumann - Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst - den aktuellen Zwischenbericht dar.

Die Stadt Neumünster erhält vom Land hierfür in den nächsten 3 Jahren jeweils 20.000,- Euro. Für die Koordinierungsstelle haben sich der Sozialdienst der katholischen Frauen, die Familienbildungsstätte und der Kinderschutzbund e.V. beworben. Sobald die Entscheidung gefallen ist, wer von den 3 Bewerber, den Zuschlag erhält, wird die Koordinierungsstelle mit der Arbeit beginnen.

Am Ende des Vortrages verteilt Herr Kaumann zum Thema ein Flyer.

Fragen der Ausschussmitglieder werden gestellt und von der Verwaltung beantwortet.

Weitere Informationen erfolgen zur gegebenen Zeit.